

Datenschutzinformationen zur Lernplattform der Sonnenlagerschule

1. Moodle Datenschutzerklärung

1.1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen nach Art 13 DSGVO

Name der/des Verantwortlichen nach Art 13 Nr 1 a) und deren/dessen E-Mail-Adresse sowie den Namen der/des Datenschutzbeauftragten nach Art 13 Nr 1b und deren/dessen E-Mail-Adresse finden Sie auf der ersten Seite, unmittelbar nach der Zustimmung zu dieser Datenschutzerklärung, im Block Informationen für Nutzer/innen und im Impressum der Seite.

1.2. 1.2 eLearning Plattform Moodle

Die Lernplattform der Sonnenlagerschule basiert auf der Open Source eLearning Umgebung Moodle (Modulare dynamische objekt-orientierte Lernumgebung). Moodle unterstützt eine kursbezogene Kommunikation und Kollaboration über verschiedene Lernaktivitäten (wie Foren, Wikis, Glossaren, Datenbanken, H5P, Tests), einen Kalender mit Kurs-, Gruppen- und persönlichen Terminen. Über die Funktion ‚Mitteilungen‘ können Nachrichten gesendet und empfangen werden.

Kursteilnehmer/innen und Trainer/innen können verfolgen, wie weit sie im Kurs fortgeschritten sind, welche Aktivitäten oder ganze Kurse bereits abgeschlossen bzw. welche Lernaktivitäten noch nicht abgeschlossen sind. Die Lernaktivitäten ‚Test‘ oder ‚H5P‘ unterstützen die Überprüfung des Lernfortschritts.

Die datenschutzkonforme Konfiguration der Moodle Installation der Sonnenlagerschule orientiert sich an den Vorgaben des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit sowie dem Kultusministerium.

Über die Lernplattform der Sonnenlagerschule können daher Kursräume in datenschutzkonformen Umgebungen mit einem abgestuften Rollen- und Rechtemanagement eingerichtet und genutzt werden.

1.3. Rechtliche Grundlage

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich während der Teilnahme an moodle-basierten Kursen verarbeitet und nur zweckgebunden zur Vorbereitung und Durchführung der jeweiligen Veranstaltung im Rahmen des Unterrichts bzw. der Lehrerfortbildung genutzt.

1.3.1. [für Schülerinnen und Schüler](#)

§ 1 Schulgesetz (SchG) in Verbindung mit § 4 LDSG

Näheres zur konkreten Verarbeitung von personenbezogenen Daten in Schulen ist in der Verwaltungsvorschrift "Datenschutz an öffentlichen Schulen" geregelt.

1.3.2. [für Lehrkräfte:](#)

§ 4 LDSG und § 15 LDSG in Verbindung mit § 83 Abs. 1 Landesbeamtengesetz (LBG), § 85 Abs. 1 LBG, § 85 a Abs. 1 LBG und § 88 Abs. 1, Sätze 1, 2, 4 LBG

Näheres zur konkreten Verarbeitung von personenbezogenen Daten in Schulen ist in der Verwaltungsvorschrift "Datenschutz an öffentlichen Schulen" geregelt.

1.4. Gegenstand und Umfang der Datenverarbeitung

Die Nutzung der Lernplattform ist Bestandteil des Unterrichts. Für die Einrichtung eines persönlichen Zugangs zur „blended learning Plattform Moodle“ ist die elektronische Speicherung folgender personenbezogenen Daten notwendig.

1.4.1. Zugangsdaten

- **Benutzerdaten:** Name, Vorname, Anmeldenname, schulische E-Mail-Adresse, Klassenbezeichnung / Gruppenbezeichnung / Lerngruppe

Darüber hinaus **kann** jede Nutzerin / jeder Nutzer auf **freiwilliger Basis** im persönlichen Profil weitere persönliche Daten erfassen.

- **Benutzerdaten:** Stadt/Ort, Wohnort, Land;
- **Weitere Namen** (Vor-/Nachname – lautgetreu, Mittlerer Name, Pseudonym)
- **persönliche Interessen** (nur Schlagwörter)
- **Optionale Einträge** wie Webseite, ICQ, Skype, Institution, Abteilung, Telefon, Mobiltelefon, Adresse.

1.4.2. Daten, die im Rahmen der Arbeit mit der Plattform entstehen:

Auf der Lernplattform werden ab der Registrierung als Nutzer/in von Ihnen eingegebene oder mit Ihrer Nutzung automatisch anfallende Daten verarbeitet. Über die in der Anmeldung angegebenen, teils automatisch anfallenden, teils vom Nutzer zusätzlich eingegebenen Informationen hinaus protokolliert die der Lernplattform zugrunde liegende Software „Moodle“ in einer Datenbank, zu welcher Zeit welche Nutzer/innen auf welche Bestandteile der Lehrangebote bzw. Profile anderer Nutzer/innen zugreifen. Protokolliert wird ferner je nach Ausgestaltung des einzelnen Lehrangebots, ob TeilnehmerInnen gestellte Aufgaben erledigt, ob und welche Beiträge sie in den eventuell angebotenen Foren geleistet, ob und wie sie in Workshops mitgewirkt haben.

Insbesondere werden folgende Daten gespeichert:

- Login/Logout-Zeitpunkt;
→ *Diese Daten können nur anlassbezogen vom Administrator eingesehen werden.*
- Daten, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Lernaktivitäten anfallen (Z.B. Zugriff auf Angebote; Erledigung von Aufgaben; Beiträge in Foren, Workshop, Glossar, ..).
→ *Diese Daten können von der Leitung der jeweiligen Lehrveranstaltung/Lehrgangs sowie in Abhängigkeit von der genutzten Lernaktivität von der betreffenden Schülerin / vom betreffenden Schüler/können bzw. den Mitgliedern der Lerngruppe eingesehen werden.*

Die Plattform Moodle ermöglicht es weiterhin, Berichte zu Zugriffszahlen, Nutzeraktivitäten und Kursbeteiligungen zu erstellen. Entsprechend den Absprachen mit dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, dem Kultusministerium sowie den schulischen und außerschulischen Hauptpersonalräten kann diese nur der Moodle-Administrator anlassbezogen nach dem 4-Augen-Prinzip einsehen.

Die Administration dieser Moodle-Plattform sowie die Leitung der Lehrveranstaltung / des Lehrgangs versichert, dass die Protokolle statistisch nicht ausgewertet werden.

Diese Daten werden automatisch nach 35 Tagen gelöscht.

1.5. Cookies

Mit der Nutzung von Moodle werden grundsätzlich zwei Cookies auf dem jeweiligen Computer lokal gespeichert.

- Das wichtigste Cookie heißt standardmäßig MoodleSession. Damit der Zugriff nach dem Login auf alle Moodle - Seiten möglich ist, müssen Sie der Speicherung zustimmen. Nach dem Abmelden bzw. Schließen Ihres Browsers wird dieses Cookie automatisch gelöscht.
- Das zweite Cookie MoodleID wurde deaktiviert.

1.6. Datenweitergabe und Datenveröffentlichung

Die in der Moodle Datenbank gespeicherten Daten dienen ausschließlich der Durchführung der jeweiligen Lehrveranstaltung und werden nicht an andere Personen oder Stellen weitergegeben, veröffentlicht oder für andere als die vorgesehenen Zwecke verwendet, auch nicht in anonymisierter Form.

1.7. Löschung von Daten

1.7.1. [Moodle Log Dateien](#)

Die automatisierte Löschung der Protokollierung des Benutzerverhaltens erfolgt spätestens nach 35 Tagen.

1.7.2. [Moodle Account](#)

Benutzeraccounts und damit sämtliche die mit dem Account verbunden sind, werden 1 Jahr nach dem Ausscheiden aus der Schule gelöscht.

Jeder Nutzerin, jeder Nutzer kann über ihr / sein Nutzerprofil die Lösung des Accounts beantragen.

1.8. Ihre Rechte

Gegenüber der Schule oder - sofern Sie Lehrkraft oder Referendar sind - der für Sie zuständigen Stelle der Kultusverwaltung, besteht ein Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg zu.

1.8.1. [Datenanfragen](#)

Jede Nutzerin, jeder Nutzer kann über ihr / sein Nutzerprofil einen Bericht über die auf der Lernplattform gespeicherten persönlichen Daten anfordern.

Weitere Informationen über Ihre Rechte erhalten Sie bei Ihrer Schule bzw. der oben genannten Stelle. Ein Auskunfts- oder Berichtigungsersuchen richten Sie bitte über Ihr Moodle Profil an den Datenschutzverantwortlichen.

2. Kenntnisnahme

Mit der Registrierung und Nutzung der Lernplattform haben Sie von der bezeichneten Datenerhebung und -verwendung Kenntnis genommen.